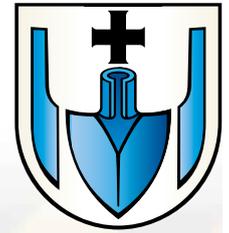


# Ortsnachrichten Kirchhausen



**H | N** Heilbronn



Donnerstag, 31. Juli 2025

Nummer 31 | Jahrgang 2025



1924 - 2024

**Musikverein  
Heilbronn-  
Kirchhausen e.V.**

## Weißwurstfrühstück mit Blasmusik

zur Verabschiedung unseres  
Dirigenten **Ralf Denninger**  
am **3. August 2025** ab 10.00 Uhr

**Vereinsheim des Musikvereins**



**Save the Date:  
Kirchhausen  
sagt Danke!**



Nach vielen Jahren engagierter Zusammenarbeit verabschiedet sich unser Bürgeramtsleiter Martin Neubauer im Oktober diesen Jahres in ein Sabbatical-Jahr und seinen anschließenden Ruhestand. Das Ortskartell Kirchhausen lädt herzlich zur Verabschiedungsfeier ein, um gemeinsam Danke zu sagen:

**Samstag, 20. September 2025, 18.00 – 23.00 Uhr  
Deutschordenshalle Kirchhausen**

Freuen Sie sich auf einen feierlichen Abend mit Rückblicken, Anerkennung und einem herzlichen Miteinander. Merken Sie sich den Termin schon jetzt vor – weitere Infos folgen!

*Das Ortskartell Kirchhausen*



## Der Kirchturm hat seinen Hahn wieder

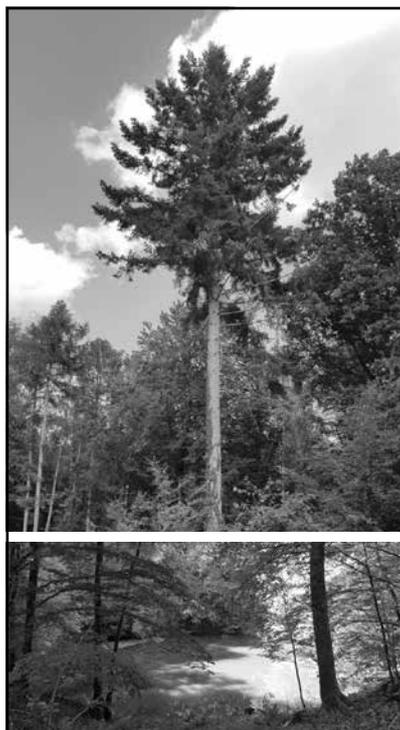
Am Donnerstag letzter Woche wurde mit einem kleinen Festakt der kath. Kirchengemeinde die Weltkugel mit der historischen und der aktuellen **Zeitkapsel** gefüllt, damit die Nachwelt die Geschichte der Kirche St. Alban und des Kirchturms rekonstruieren kann.

Am Abend konnte dann durch die Firma Gramlich, der Blechnerei aus Limbach, die Spitze des Turms samt **Weltkugel und Hahn** komplementiert werden. Das durch die thüringer Firma Lobensteiner Dachdecker mit Naturschiefern gedeckte Kirchturmdach trotz nun wieder den Gezei-

ten auf dem stabilen Gebäck unseres örtlichen Zimmerers Thomas Bier. Eine gelungene Arbeit.

Nach Abbau des Gerüsts hat Kirchhausen wieder mit seinem neu strahlenden Kirchturm wieder sein gewohntes Gesicht. Doch was bedeutet der Hahn über der Weltkugel? Hierzu gibt es die unterschiedlichsten Interpretationen. Eine davon ist: Der Hahn ist ein Symbol für Christus selbst. Der Hahn kündigt mit seinem Krähen als Erster das zarte Licht des Morgens an. Das Licht, das Christus selbst ist und jeden Tag erneut für uns alle aufgeht.

*Ihr Bürgeramt Kirchhausen*



## Sommerwanderung im Taschenwald

**Termin:** Samstag, dem 16. Aug. 2025  
**Treffpunkt:** Parkplatz am Waldrand von Kirchhausen Richtung Leingarten an der L1105  
**Beginn:** 14.30 Uhr

**„Die Fichte sticht, die Tanne nicht!“**

**Aber warum? Und wo sind die Unterschiede?**

Begleiten Sie hierzu unseren Baumfreund Joe. Tauchen Sie ein in die Geheimnisse des Taschenwaldes mit seinem interessanten Baumbestand.

Wir betrachten die ältesten Fichten des Waldes mit ihren begleitenden Baumarten, sowie die Weißtanne und die Douglasie. Dabei werden die unterschiedlichen Merkmale erläutert.

Darüber hinaus: Kennen Sie die Unterschiede der einheimische Ahornsorten und ihre individuellen Eigenschaften?

Ja, interessant wird es ganz bestimmt, wenn wir zu dem verschlungenen See im Gewinn Reintal gehen. Dort erfahren Sie die Geschichte wie der See entstand. Bitte festes Schuhwerk anziehen.

*Ihre Kulturfreunde Kirchhausen*

## Wichtige Dienste

**Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951  
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

**Restmüllabfuhr und Biotonne:** Termine im Abfallratgeber 2025

**Recyclinghof Kirchhausen mit Grünabfallcontainer:**

Ernst-Abbé-Straße 23

Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

**Apotheke:** Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 12 34

**Ärzte:** (siehe auch unter „Notfälle“)

Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **doccdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 116 117 oder doccdirekt.de

**Bürgeramt,** Schlossplatz 2, Tel. 70 44

E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48

Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05

Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr,

Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

**Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:** 902453, Mob. 01 60/584 35 48

**Bezirksschornsteinfegermeister:**

Andreas Hoffmann, Treschklinger Str. 37, Tel. 9 81 03 24

74906 Bad Rappenau-Bonfeld

**Deutschordenshalle:** Kapellenweg 25 Tel. 72 93

**Fahrbücherei, Haltestellen:** (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)

Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am

Teuerbrünne 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.

**Feuerwehr und Rettungsdienst** Euronotruf 112

Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-21 00

Feuerwehr – städtisches Amt

**Feuerwehrhaus Kirchhausen,** Schlossstraße 147

Abteilungskommandant:

Alexander Czok, Am Teuerbrünne 71 Mobil 01 73/700 79 97

**Forstrevier:**

Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44

E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

**Freibad:** Kapellenweg 28 Tel. 58 47

**Friedhof:** während der Dienstzeit Tel. 70 44

außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/797 95-3

Rufbereitschaft Fax 071 31/797 95-59

Mobil 01 72/653 30 37

**Kirchen:**

Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 071 31/741 60 01

Pfarrvikar Stefanos Lemessa Tel. 071 31/741 60 03

Ev. Pfarramt Kirchhausen

Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 81 25

Ev. Pfarramt Biberach

pfarramt.biberach-heilbronn@elkw.de Tel. 90 11 23

syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,

Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

**Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)**

Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 071 31/56-37 28

E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 071 31/56-163 728

**Jugendtreff Kirchhausen** Tel. 14 13

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 15.30 – 20.30 Uhr, Fr. 14.00 – 18.00 Uhr

**Kindergarten**

Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71

Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 071 31/741 61 00

**Notfälle, Notarzt**

Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

**Krankentransport**

Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

**Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.**

**Nachlassgericht Heilbronn,** Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60

74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

**Polizei** Notruf 110

Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30

Frankenbacher Str. 24 – 26, Montag – Freitag 07.30 – 16.00 Uhr

E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60

www.polizei-bw.de, rund um die Uhr (24 Stunden) erreichbar.

**Postagentur/Busfahrkartenverkauf:**

Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 9 12 61 11

Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr. 9 – 12.30 Uhr, Mo. – Fr. 13.30 – 18 Uhr, Sa. 8.30 – 14 Uhr

**Rettungsdienst**

Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

**Schule**

Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81

VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 45 60

Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,

E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

**Strom**

ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,

24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800

**Telefonseelsorge** 0800/1 11 01 11

**Wasserversorgung – Gas**

Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

**Zahnärzte**

Dr. med. dent. Mladen Andric, Schulbrunnenstr. 8 Tel. 9 40 94

Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 00

**Heilbronner Verkehrsverbund** Tel. 071 31/88 88 60

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99

E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

**Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen** Tel. 071 31/16 42 51

Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

**Impressum:** Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Bürgeramt HN-Kirchhausen.

Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,

74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de



## Mitteilungen des Bürgeramtes

### Keine Papierbilder mehr für Personalausweise und Reisepässe ab 01.08.2025!

Ab dem 01.08.2025 können für die Antragstellung von Personalausweisen und Reisepässen keine Papierbilder mehr angenommen werden.

Für die Beantragung dieser Dokumente benötigen Sie ab dem 01.08.2025 ein digitales Passbild. Sie erhalten beim Fotografen oder am Fotoautomaten einen QR-Code, der bei der Beantragung eingescannt werden kann oder haben die Möglichkeit, kostenpflichtig (6,00 € pro Bild) ein digitales Passbild direkt im Bürgeramt zu machen.

Bitte beachten Sie, dass das Kamerasystem im Bürgeramt zur Erstellung von biometrischen Bildern für Ausweise und Reisepässe nur bedingt für Säuglinge und Kleinkinder geeignet ist. Sollte eine Aufnahme bei uns nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte an einen Fotografen und legen uns den dort erhaltenen QR-Code zur Antragstellung vor.

Für Führerscheine können jedoch weiterhin ausschließlich biometrische Bilder in Papierform angenommen werden.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Ihr Bürgeramt Kirchhausen

### Biotonne, Restmüll 2- und 4 wöchentlich

Biotonne am Mittwoch, 06.08.2025.

Restmüll und Biotonne am Mittwoch, 13.08.2025.

Biotonne am Mittwoch, 20.08.2025.



### Abfuhrtermin Gelbe Tonne/Gelber Sack

Montag, 18.08.25

**Am 09.08. ab 11.30 Uhr Schlossplatz gesperrt!**

### Sprechstunde der Verwaltung nur noch mit Termin

#### Neue Regelung ab August

Ab August finden Verwaltungssprechstunden in Klingenberg nur noch mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung statt. Klingenger Bürgerinnen und Bürger, die kein anderes Bürgeramt aufsuchen können, wenden sich für eine Anmeldung bitte telefonisch vorab an die Nummer 071 31/56-3660.

## „Treff 17“ für Jugendliche feierlich eröffnet

Jugendtreff am Wollhaus ist neue Anlaufstelle in der Innenstadt. Ein starkes Angebot für Jugendliche gibt es jetzt mit dem Jugendtreff Am Wollhaus 17, der passend „Treff 17“ heißt. „Mit dem neuen Jugendtreff schaffen wir einen Ort im Stadtkern, an dem junge Menschen Raum finden, um sich ohne Konsumzwang zu treffen, ihre Kreativität zu entdecken und unsere Stadtgesellschaft aktiv mitzugestalten“, freute sich Sozialbürgermeisterin Agnes Christner bei der offiziellen Eröffnung am Montag, 21. Juli.

Eine große Sofaecke, eine Tischtennisplatte, Rückzugsmöglichkeiten – all das bietet der etwa 80 Quadratmeter große Raum hinter dem Wollhaus. Der Jugendtreff ist Teil des im Frühjahr vorgestellten 30-Punkte-Sofortprogramms der Stadt Heilbronn. Umso beeindruckter, wie schnell die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit die Voraussetzungen für die Inbetriebnahme des Treffs geschaffen haben, so Bürgermeisterin Agnes Christner. Geleitet wird er von Susanne Teweleit und Mahmoud Mohsen Abdalla. Beide sind sehr erfahren in der Mobilen Kindersozial- und Jugendarbeit und als Ansprechpartner für die Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren bestens vorbereitet.

„Wir werden nicht leise sein“, verspricht in dem Zusammenhang Sven Berger, Sachgebietsleiter Offene Kinder- und Jugendhilfe. „Jetzt heißt es erst einmal ankommen.“ Mit Öffnungszeiten montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr komme man den Jugendlichen bereits sehr entgegen. „Aber auch die können sich noch nach den Bedürfnissen der Mädchen und Jungen ändern“, so Berger. „Alles ist agil.“ In den nächsten Wochen gehe es darum, den Treffpunkt sowohl innen als auch außen ansprechend zu gestalten. Für mehr Aufenthaltsqualität wird dann noch eine Küche beitragen. Blumenkübel und eine bunte Schaufensterbeklebung sollen optisch für Fröhlichkeit und Sichtbarkeit sorgen. „Vieles ist noch im Aufbau“, stellt Bürgermeisterin Agnes Christner fest. „Aber ich bin sicher, dass das Team des Treffpunkts zusammen mit den jungen Menschen diesen nach deren Bedürfnissen und Wünschen entwickeln wird.“



Gemeinsam mit einem jungen Team, das die Stadt Heilbronn bei ihrer kommunalen Kinder- und Jugendarbeit unterstützt, nimmt Sozialbürgermeisterin Agnes Christner schon einmal auf dem großen, bequemen Sofa des Jugendtreff „Treff 17“ in der Wollhausstraße 17 Platz. *Foto: Stadt Heilbronn*

## Stadt schließt Lebensmittelgeschäft

### Zahlreiche gesetzliche Verstöße

Das Ordnungsamt der Stadt Heilbronn hat in seiner Funktion als Gewerbebehörde die weitere Ausübung eines Einzelhandelsgeschäfts in der Heilbronner Innenstadt untersagt. Das Geschäft war in den vergangenen Monaten durch zahlreiche Gesetzesverstöße aufgefallen. Insbesondere gegen lebensmittelrechtliche, jugendschutzrechtliche, abfallrechtliche, gewerberechtliche und baurechtliche Bestimmungen wurde beharrlich verstoßen. Zudem sind strafrechtliche Ermittlungen anhängig. Im Vorfeld führte das Ordnungsamt intensive Abstimmungen mit mehreren Polizeidienststellen, dem Zoll sowie einigen städtischen Ämtern.

Im Zuge der Gewerbeuntersagung wurde die Gewerbetätigkeit des Einzelhandelsgeschäfts inzwischen eingestellt.

Die Gewerbeuntersagung bezieht sich nicht nur auf das konkrete Gewerbe. Die gegen den Gewerbetreibenden gerichtete Verfügung gilt bundesweit, für alle Gewerbe und grundsätzlich auf unbestimmte Zeit.

Ordnungsamtsleiterin Solveig Horstmann betont die hohen rechtlichen Hürden für eine Gewerbeuntersagung. Das Ordnungsamt nutze die rechtlichen Möglichkeiten jedoch voll aus, insbesondere um wichtigen Belangen des Gesundheits- und Jugendschutzes gerecht zu werden.

## Ordnungsamt kontrolliert Radfahrende in der Neckarmeile

### Für mehr Sicherheit in der Fußgängerzone



*In der Fußgängerzone Neckarmeile dürfen Radfahrende nur Schrittgeschwindigkeit fahren. Das Ordnungsamt kontrolliert jetzt verstärkt. (Foto: Stadt Heilbronn)*

Nach wiederkehrenden Beschwerden über gefährliche Situationen durch Rad- und E-Scooterfahrerinnen und -fahrer in der Fußgängerzone Neckarmeile wird das Ordnungsamt in den kommenden Wochen verstärkt kontrollieren. Auch aktuelle Vorfälle haben gezeigt, wie wichtig es ist, geltende Regeln wie Schrittgeschwindigkeit für Radfahrende im beengten Bereich einzuhalten. Ziel ist es, die Sicherheit aller im Straßenverkehr, insbesondere der Fußgängerinnen und Fußgänger, zu gewährleisten.

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) wird sowohl in Uniform als auch in Zivil verstärkt Präsenz zeigen. Verstöße werden konsequent mit einem Bußgeld geahndet. „Gerade in Bereichen mit enger Außengastronomie oder höherem Fußgängeraufkommen besteht eine besondere Verantwortung gegenüber den schwächsten Verkehrsteilnehmenden. Unsere Aufgabe ist es, hier für Sicherheit zu sorgen und bestehende Regeln durchzusetzen“, betont die Ordnungsamtsleiterin Solveig Horstmann.

Die Stadtverwaltung bittet alle Rad- und E-Scooterfahrerinnen und -fahrer um Rücksichtnahme und um die Einhaltung der geltenden Vorschriften, um gefährliche Situationen für Fußgänger zu vermeiden.

## Karl-Wüst-Brücke gesperrt

### Fahrbahnsanierung vom 4. bis 8. August

Auf der Karl-Wüst-Brücke finden vom Montag bis Freitag, 4. bis 8. August, dringend notwendige Belagsarbeiten an den Fahrbahnübergängen statt. Daher ist die Karl-Wüst-Brücke in diesem Zeitraum für den Kraftfahrzeugverkehr sowohl in Richtung Neckargartach als auch in Richtung B 27 voll gesperrt. Eine örtliche Umleitung ist über die Brüggemannstraße und die Austraße ausgeschildert. Mit Verkehrsbehinderungen muss gerechnet werden. Das Amt für Straßenwesen empfiehlt Ortskundigen, den Bereich zu umfahren. Der Fußgänger- und Radverkehr sowie der Busverkehr sind nicht betroffen.

## Integrierte Leitstelle steht vor Erweiterung

### Neckar-Odenwald-Kreis könnte hinzukommen

Wer in der Stadt Heilbronn oder im Landkreis Heilbronn die 112 wählt, wird automatisch mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Heilbronn auf dem Gelände der Hauptfeuerwache Heilbronn verbunden. Künftig könnten hier auch die Notrufe aus dem Neckar-Odenwald-Kreis eintreffen. Auf Wunsch des Neckar-Odenwald-Kreises nehmen alle drei Kreise jetzt Vertragsverhandlungen auf, um künftig die Einsätze von Feuerwehr und Rettungsdiensten von Heilbronn aus zentral zu koordinieren. Der Heilbronner Gemeinderat hat heute, 28. Juli, der Aufnahme von entsprechenden Verhandlungen zugestimmt, in denen Organisation, Betrieb und Finanzierung festgelegt werden sollen. Auch der Landkreis hat seine Zustimmung bereits erteilt. Die Entscheidung des DRK Heilbronn als dritte Mitbetreiberin der ILS steht noch aus.

Stadt und Landkreis Heilbronn begrüßen die Anfrage des Neckar-Odenwald-Kreises zur Bündelung der Kräfte und versprechen sich davon Synergieeffekte beim Einsatz von Per-

sonal und Finanzmitteln, insbesondere für die aufwendige Technik und Datensicherheit. Die Experten gehen von einem verhältnismäßig geringen Aufwand aus, um die Aufgaben von der bisherigen ILS Neckar-Odenwald auf die ILS Heilbronn zu übertragen. Technisch und organisatorisch halten sie die Zusammenlegung für machbar und im räumlichen und technischen Bestand der ILS Heilbronn gerade noch realisierbar. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat bereits signalisiert, die durch eine Aufgabenübertragung zusätzlich anfallenden Kosten zu übernehmen. Die entsprechenden Details sollen in einer Vereinbarung geregelt werden, die von den jeweiligen Verwaltungen ausgehandelt wird.

Im Mai hatte der Neckar-Odenwald-Kreis beim Landkreis Heilbronn, der Stadt Heilbronn und der DRK Rettungsdienste Heilbronn gGmbH den Wunsch geäußert, die bisherigen Leitstellen Neckar-Odenwald und Heilbronn zu verschmelzen und künftig in der ILS Heilbronn Notrufe aus allen drei Kreisen anzunehmen und Einsätze auszulösen. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat bei seiner bisherigen Leitstelle akuten Handlungs- und Investitionsbedarf.

Landesweit wird zudem die Einrichtung von bereichsübergreifenden Regionalleitstellen, die für mehrere Stadt- oder Landkreise zuständig sind, angestrebt. Auch dies ist in Heilbronn denkbar, wenn es zum geplanten Neubau der Hauptfeuerwache der Berufsfeuerwehr an einem zentralen, noch festzulegenden Standort im Stadtgebiet kommt.

#### Hintergrund

Die ILS Heilbronn ist rund um die Uhr mit speziell ausgebildeten Disponentinnen und Disponenten besetzt. Jährlich nimmt sie rund 100.000 Notrufe unter der 112 entgegen und sorgt für die Alarmierung der zuständigen Einsatzkräfte, Behörden und sonstiger Rettungskräfte, außer der Polizei.

## Stadt und Polizei gehen gegen Raser vor

### Ordnungsamt stellt neuen Maßnahmenkatalog vor

Das Ordnungsamt der Stadt Heilbronn und die Polizei gehen mit zusätzlichen Maßnahmen gegen Raser und Autoposer auf den Straßen vor. Wie das Ordnungsamt im Gemeinderat am 28. Juli bekannt gab, wird der Verkehr an kritischen Stellen intensiver überwacht und auch dokumentiert. Hintergrund sind vermehrte Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern über laute Motorengeräusche und übermäßiges Beschleunigen gerade in den Sommermonaten, was von vielen als erhebliche Belastung empfunden wird.

Bisher nahm die Polizei die Raser- und Poserszene vorwiegend bei Verkehrskontrollen unter die Lupe. Jetzt wird die Überwachung an kritischen Standorten intensiviert, auch mit Hilfe der städtischen Einsatzkräfte des Kommunalen Ordnungsdienstes und des Verkehrsüberwachungsdienstes. Zum einen werden auffällige Fahrmanöver, unnötig laute Motorengeräusche und Verstöße festgehalten und als potenzielles Beweismaterial dokumentiert. Zudem soll auch durch eine sichtbare Präsenz von uniformierten Teams bei regelmäßigen Streifen eine abschreckende Wirkung erreicht werden. Ziel ist, bei Verstößen konsequent rechtliche Schritte einzuleiten und auch Platzverweise auszusprechen. Beispiele für geeignete Kontrollorte sind die Allee, der Neckarbogen, der Kernstadtbereich und angrenzende Straßen.

Bürgerinnen und Bürger können die Maßnahmen unterstützen: Unter der E-Mail-Adresse [rasermelder@heilbronn.de](mailto:rasermelder@heilbronn.de) können Beschwerden und Hinweise gemeldet werden. Zusätzlich wird im bestehenden Mängelmelder-Portal auf der städtischen Webseite (<https://heilbronn.maengelmelder.de>) eine Rasermelder-Rubrik angelegt.

## Verkehrsversuch Gerberstraße verschiebt sich

### Fernwärmesaniierung hat Vorrang

Der ursprünglich für Herbst 2025 geplante Verkehrsversuch in der Gerberstraße wird verschoben. Grund dafür sind die aktuell bereits laufenden umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Fernwärmeversorgung. Die technischen und logistischen Anforderungen der Fernwärmearbeiten lassen sich nicht mit einem Verkehrsversuch vereinbaren.

Der Verkehrsversuch ist Teil des im Mai vom Gemeinderat beschlossenen „Sofortprogramm Aufwertung Innenstadt“, eines Maßnahmenpakets mit 30 konkreten Projekten zur schnellen

Verbesserung von Aufenthaltsqualität, Stadtklima und Nutzungsvielfalt. Ziel des geplanten Versuchs ist es, den Durchgangsverkehr in der nördlichen Innenstadt deutlich zu reduzieren und dadurch neue Freiräume für Bewohnerinnen, Bewohner und Besucherinnen und Besucher zu schaffen.

Die Umsetzung des Versuchs ist nun für die Zeit nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme vorgesehen. Die Stadt steht hierzu in engem Austausch mit der Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG). Die Detailplanung wird weiter vorangetrieben und dem Gemeinderat rechtzeitig zur Entscheidung vorgelegt.

## Planungen für Freiflächen-Fotovoltaik in Biberach konkretisieren sich

### Bauleitplanverfahren für kommunale Energiezukunft wird vorbereitet

Klimafreundlicher Strom direkt vor Ort produziert – das könnte auf dem Heilbronner Stadtgebiet mit Freiflächen-Fotovoltaik (FFPV) entlang der Autobahn A6 realisiert werden. Der Heilbronner Gemeinderat beauftragte die Verwaltung am Montag, 28. Juli, ein entsprechendes Bauleitplanverfahren für das Gebiet Hammelsberg in Biberach vorzubereiten, wo der Energieparkentwickler UKA eine Freiflächen-Fotovoltaikanlage errichten will.

Fotovoltaik ist neben der Windstromerzeugung die wichtigste Maßnahme zur Dekarbonisierung der Stromversorgung. In Bezug auf die Ziele aus dem Klimaschutz-Masterplan der Stadt Heilbronn bietet der Solarpark Hammelsberg die Chance für einen großen Schritt bei der regenerativen Energieerzeugung vor Ort. Mit geplanten 35 bis 40 Megawatt Leistung könnten jährlich mehr als 12.000 Haushalte mit Strom versorgt und rund 10.000 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden werden. Zudem liegt das gesamte Gebiet innerhalb eines 500 Meter breiten Streifens entlang der Autobahn A6. Solche Flächen gelten nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) als besonders förderfähig. In diesem Streifen können Fotovoltaik-Anlagen (PV) besonders gefördert werden, da das EEG die Nutzung solcher verkehrsnaher Flächen ausdrücklich begünstigt. „Insgesamt verspricht das Vorhaben ein wirtschaftlich tragfähiges Konzept zur lokalen Stromerzeugung mit hoher Realisierungswahrscheinlichkeit zu sein“, stellt Baubürgermeister Andreas Ringle fest. „Eine große Chance für Heilbronn, da es einen PV-Park dieser Größe aufgrund landschaftsschutzrechtlicher Einschränkungen nur einmal geben wird.“

### Entwickler für Heilbronner Solarpark steht in den Startlöchern

Die Stadt Heilbronn treibt den Ausbau erneuerbarer Energien seit einigen Jahren weiter voran und begleitet deshalb aktiv die Planung für den Solarpark im Stadtteil Biberach. Gemeinsam mit dem regionalen Energieparkentwickler UKA hat die Verwaltung die Voraussetzungen für eine rechtssichere und nachhaltige Umsetzung im Bereich Hammelsberg – einem Gebiet mit günstigen Rahmenbedingungen entlang der Autobahn A6 – geprüft.

Die Fläche ist in ihrer Größe und Eignung für FFPV in Heilbronn einmalig. Rund die Hälfte der Fläche liegt im sogenannten „baurechtlich privilegierten Bereich“ – das bedeutet, dort kann eine Freiflächen-Fotovoltaik unter erleichterten Bedingungen errichtet werden. Zudem liegt die Fläche außerhalb von Schutzgebieten, hat keinen direkten Bezug zur Naherholung, ist weit von Wohnbebauung entfernt und bietet durch eine nahe gelegene Stromtrasse gute technische Voraussetzungen.

Im Gegensatz zu vergleichbaren PV-Projekten in Deutschland gehört die Fläche nicht nur einem Besitzer, sondern befindet sich im Eigentum von mehr als 50 Heilbronner Bürgerinnen und Bürgern. Diese stellen über Pachtverträge mit UKA ihre Flurstücke zur Verfügung. Landwirte, die bisher gepachtete Ackerflächen bewirtschaften, sollen außerdem einen finanziellen Ausgleich erhalten. Weiterhin ist die Möglichkeit einer genossenschaftlichen Beteiligung der gesamten Bürgerschaft angedacht. Diese soll über eine Kooperation mit der EnerGeno Heilbronn-Franken angeboten werden.

Anfang 2025 beantragte das Unternehmen UKA ein Bebauungsplanverfahren. Dieses ist erforderlich, um die planungsrechtliche Grundlage für den Bau zu schaffen. In Absprache mit der Stadtverwaltung wurde die Projektfläche im Vergleich zu ersten Ideen reduziert und beträgt aktuell 34 Hektar. Maß-

nahmen zur ökologischen Aufwertung wurden bereits zugesichert.

Das Projekt wurde bereits im April 2024 dem Bezirksbeirat Biberach vorgestellt, im Mai 2025 wurde es ausführlich im Werkstattgespräch des Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirates diskutiert und im Juli erneut im Bezirksbeirat präsentiert. Das Bebauungsplanverfahren – mit Beteiligung der Öffentlichkeit und Fachbehörden – soll innerhalb von etwa 18 Monaten abgeschlossen werden.

## Stadt will Straßenprostitution überall verbieten

**Regierungspräsidium Stuttgart muss Anordnung erlassen**  
Seit drei Jahren ist die Straßenprostitution im Bereich Hafensstraße verboten. Nun soll der Sperrbezirk dauerhaft auf die gesamte Stadt ausgedehnt werden. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung in seiner Sitzung (28. Juli 2025), mit dem Regierungspräsidium Stuttgart die notwendigen Schritte dafür einzuleiten.

In der zurückliegenden Legislaturperiode hat sich der Gemeinderat bereits mehrmals mit dem Thema beschäftigt und beschlossen, einen entsprechenden Antrag zur Ausdehnung des Sperrgebiets beim Regierungspräsidium zu stellen. Das Regierungspräsidium als kommunale Aufsichtsbehörde hat der Stadt bereits mitgeteilt, dass nach umfangreichen Vorarbeiten der Stadtverwaltung ein allgemeines Verbot der Straßenprostitution in Heilbronn begründbar und damit realisierbar sei.

Weil die Beschlüsse im Gremium allerdings schon vor der Kommunalwahl im Juni 2024 gefasst worden waren, möchte das Regierungspräsidium auch den neu gewählten Gemeinderat beteiligen und die Vorgehensweise deshalb erneut abstimmen lassen.

Bereits im September 2022 hat die Stadt die Straßenprostitution in der Hafensstraße und Umgebung verboten und die dafür notwendige Allgemeinverfügung immer wieder verlängert. Grund waren Straftaten und gewaltsame Auseinandersetzungen der dortigen Akteure, bei denen unter anderem auch Prostituierte verletzt wurden. Seit dem Verbot hat sich die Lage dort vollständig beruhigt.

Die Stadt geht jedoch davon aus, dass keine nachhaltige Besserung der Situation im Bereich der Straßenprostitution eingetreten ist. Sondern die beteiligten Akteure in die Wohnungsprostitution ausgewichen sind und mutmaßlich darauf warten, nach Ablauf die Straßenprostitution wiederaufzunehmen. Damit bestünde die Gefahr, dass der Kampf um die marktbeherrschende Stellung zwischen den rivalisierenden Gruppen erneut ausbrechen könnte. Mit der neuen Sperrgebietsverordnung für das gesamte Stadtgebiet soll das verhindert werden.



## Standesamtsnachrichten

**80. Geburtstag** feiert am Samstag, den 2. August 2025, Frau Karin Hohnerlein.

Wir gratulieren sehr herzlich.  
Ihr Bürgeramt Kirchhausen



## Schulnachrichten

### VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

**Das neue vhs-Programm Herbst-Winter**

**2025/26 ist ab sofort online!**

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

**Von Prosecco bis Champagner – unter den Arkaden vom Schloss**

Am Donnerstag 24.07.2025, war die Verkostung verschiedener Sekttypen. Es war eine wunderschöne Veranstaltung, die man nicht so schnell vergisst. Nicolai Knauer hat mit seiner Gitarre und Gesang diesen Abend herrlichen musikalisch verzaubert.



Volkshochschule  
Heilbronn

Frau Sylvia Dörr hat unter Ihrer fachmännischen Anleitung uns mannigfaltige Geschmacksmomente erleben lassen. Ein geselliger Abend den wir gemeinsam genießen durften und die Alltagsorgen wurden abgelegt.

Vielen Dank für die unvergesslichen Momente, da wird man gerne zum Wiederholungstäter.

Sybille Wahl

„*Prickelnd steigt der Sekt empor, vergoldet Herz und Gaumen sehr, Die Bäschen tanzen, leicht und froh, und lassen Freude strömen so*“ – Schillers Ode an die Freude.



## Aktuelles

### Deutsche Rentenversicherung

#### Erhöhen die spätere Rente: Freiwillige Beiträge für Schul- ausbildungszeiten

Lücken im Versicherungsleben können sich negativ auf den späteren Rentenbeginn und die Rentenhöhe auswirken. Dabei handelt es sich um Zeiten, in denen keine Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt oder sonstige rentenrechtliche Zeiten gutgeschrieben wurden. Gutschriften gibt es zum Beispiel für Zeiten der Kindererziehung und für bis zu acht Jahre der schulischen Ausbildungszeit. Hierunter fallen Zeiten für den Besuch einer Schule, Fachschule, Hochschule oder einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme.

Liegen der Rentenversicherung Nachweise für eine Schulausbildungszeit vor, wird die Zeit ab dem 17. Lebensjahr für maximal 8 Jahre für die Wartezeit von 35 Jahren als „Anrechnungszeit“ berücksichtigt.

#### Mit Nachzahlungen Rentenlücken schließen

Entstehen können Rentenlücken zum Beispiel, wenn man zwischen dem 16. und 17. Lebensjahr zur Schule geht und nach dem 17. Geburtstag länger als 8 Jahre eine schulische Ausbildung oder ein Studium absolviert, ohne nebenbei zu arbeiten. Der Grund: In dieser Zeit werden keine Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung geleistet.

Freiwillige Beiträge können in einem solchen Fall das Mittel der Wahl sein: Menschen, die in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert und noch nicht 45 Jahre alt sind, können diese Beiträge für ihre nach dem 16. Lebensjahr liegenden Schulzeiten nachzahlen. Nachgezahlt werden kann nicht für Monate, die bereits mit Beiträgen belegt sind oder als Anrechnungszeit berücksichtigt werden. Eine Nachzahlung kommt somit insbesondere für schulische Ausbildungszeiten zwischen dem 16. und 17. Lebensjahr und für Schulzeiten, die die anrechenbare Höchstdauer von acht Jahren überschreiten, in Betracht.

#### Je höher die Nachzahlung, umso höher die spätere Rente

Die Beiträge können in beliebiger Höhe zwischen dem monatlichen Mindestbeitrag von **103,42 Euro** und dem monatlichen Höchstbeitrag von **1.497,30 Euro** gezahlt werden. Als Altersvorsorgeaufwendungen können sie steuerlich geltend gemacht werden.

Mit der Nachzahlung erwerben Versicherte zusätzliche Rentenpunkte: Der Jahres-**Maximalbetrag** von 17.967,60 Euro erhöht die spätere Rente um rund 78 Euro im Monat, für den **Minimalbetrag** von 1.241,04 Euro hingegen erwerben Versicherte eine zusätzliche spätere Rente von rund 5,40 Euro monatlich. Für eine effektive Erhöhung der Rente sind somit höhere Nachzahlungen nötig. Der Minimalbetrag ist sinnvoll, um Wartezeiten zu erfüllen.

#### Vor der Beitragszahlung: individuelle Beratung und Kontenklärung

Vor der Zahlung freiwilliger Beiträge empfiehlt die Deutsche Rentenversicherung Bund unbedingt eine persönliche Beratung und eine **Kontenklärung**.

Hierzu stehen auf [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) die Antragsformulare V0100 für die Kontenklärung und V0080 für die Bestimmung der Höhe der freiwilligen Beiträge bereit. Ein Termin für eine persönliche Beratung kann direkt in einer Auskunft- und Beratungsstelle gebucht werden.

#### Künstlersozialversicherung

Der Abgabesatz zur Künstlersozialversicherung wird im Jahr 2026 von derzeit 5,0 Prozent auf dann 4,9 Prozent sinken.

Über die Künstlersozialversicherung werden derzeit mehr als 190.000 selbstständige Künstlerinnen und Künstler und Publizistinnen und Publizisten als Pflichtversicherte in den Schutz der gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung einbezogen. Die selbstständigen Künstler und Publizisten tragen, wie abhängig Beschäftigte die Hälfte ihrer Sozialversicherungsbeiträge. Die andere Hälfte der Sozialversicherungsbeiträge, die bei abhängig Beschäftigten die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber tragen, wird hier zum einen über die sogenannte Künstlersozialabgabe und zum anderen vom Bund finanziert.

Abgabepflicht besteht für alle Unternehmen, die Aufträge an freie Künstler oder Publizisten vergeben und deren Leistungen für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit oder eigene Unternehmenszwecke verwerten! Für die Inanspruchnahme selbstständiger künstlerischer oder publizistischer Leistungen ist in diesen Fällen Künstlersozialabgabe zu zahlen.

Der Abgabesatz wird jährlich für das jeweils folgende Kalenderjahr festgelegt. Bemessungsgrundlage sind alle in einem Kalenderjahr an selbstständige Künstlerinnen und Künstler und Publizistinnen und Publizisten gezahlten Entgelte.

## Baby- und Ladyflohmarkt

Liebe Kirhhäuserinnen und Kirhhäuser, vielen Dank, dass Ihr am 09.03.2025 beim Baby- und Ladyflohmarkt vorbeigeschaut habt. Wir hoffen, Ihr hattet eine schöne Zeit.

Gemeinsam konnten wir eine Spendesumme von 500,00 Euro für den Verein „Freundeskreis Teddybär e. V.“ sammeln, um die Anschaffung kuscheliger Tröstebären für Kinder in Notsituationen zu ermöglichen.

Dieser Erfolg wäre ohne Eure Unterstützung nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Gelegenheit, am 28.09.2025 beim Herbst Baby- und Ladyflohmarkt Euch wieder zu begrüßen.

Bleibt gespannt auf zukünftige Aktionen!

Herzliche Grüße und ein großes Dankeschön  
Ihr Baby- und Ladyflohmarktteam Kirchhausen

## Spiel- und Kleiderbörse

### Anmeldung läuft!

Anmeldung: baby-ladyflohmarkt-kirchhausen@web.de.

Am **Sonntag, den 28.09.2025**, findet in Heilbronn-Kirchhausen erneut der Baby- und Ladyflohmarkt statt. In der Deutschordenshalle (Kapellenweg 25) erwartet Sie ein Markt für Kindersachen sowie Mode und Accessoires (Schmuck, Schals, Handtaschen ect.) für Frauen jeden Alters.

Gönnen Sie sich eine kleine Pause bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen.

Schauen- Stöbern-Spaß haben

Wir freuen uns auf Sie!

**Unsere Öffnungszeiten: 14 Uhr bis 16.30 Uhr.**



## Veranstaltungen in Heilbronn

### Terminverschiebung! Wetterbedingt verschieben wir die „Radio Ton School's out Pool Party“ im Freibad Neckarhalde auf Sonntag, den 24.08.2025

Leider ist das Wetter noch nicht so in Sommerferienstimmung wie die Heilbronner Schülerinnen und Schüler. Witterungsbedingt wird die große „Radio Ton School's out Party“ im Freibad Neckarhalde auf Sonntag, den 24.08.2025, verschoben.

Die Stadtwerke Heilbronn und Radio Ton haben in den Sommerferien ein besonderes Highlight für alle Schülerinnen und Schüler: Endlich hat das Lernen ein Ende – und Schülerinnen und Schüler jeden Alters dürfen sich auf den coolsten und actionreichsten Badetag des Sommers freuen: Die „Radio Ton School's out Pool Party“. Von 13.00 bis 18.00 Uhr verwandelt sich das Freibad in eine bunte Party-Oase mit jeder Menge Wasserspaß, Beats und Sommerstimmung.

Für das ultimative Ferienfeeling sorgen die Animatoren von H2O Fun Events, die mit ihren XXL-Wasserspielgeräten, mitreißender Party-Musik und vielen lustigen Spielen für jede Menge Action im und am Wasser sorgen – egal ob Schwimmer oder Nichtschwimmer, hier ist für alle was dabei!

Eine besondere Überraschung hat Radio Ton sich noch für seine Hörer und Hörerinnen einfallen lassen: Die ersten 200 Gäste, die an der Freibad-Kasse das Stichwort „Radio Ton“ nennen, bekommen freien Eintritt zur Pool Party!\* Schnell sein lohnt sich also!

Es gelten die regulären Eintrittspreise – kein Event-Zuschlag! Tickets gibt's online im SWHN-Shop oder ganz klassisch an der Tageskasse. Saisonkarten sind natürlich ebenfalls gültig. Bitte beachten: Für die Dauer der Veranstaltung (13.00 bis 18.00 Uhr) kann es zu teilweisen oder vollständigen Sperrungen einzelner Becken kommen.

### Radio Ton School's out Party im Freibad Neckarhalde

- **Neuer Termin: Sonntag, 24. August 2025.**
- **Freibad geöffnet von 8.00 bis 20.00 Uhr, Veranstaltung von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**
- **Eintritt mit Online-Ticket: Kinder (4 bis 17 Jahre): 2,30 € / Ermäßigt: 3,50 € / Erwachsene: 5,10 €.**

Alle Informationen und Tickets im SWHN Online-Shop unter: heilbronner-baeder.de

*\*Aktion gültig während der gesamten Öffnungszeiten am Veranstaltungstag. Aktion nur gültig an der Freibad-Kasse, nicht im Online-Shop. Keine Rückerstattung bei bereits gekauften Online-Tickets. Keine Barauszahlung. Nur so lange der Vorrat reicht.*



## Ärzte – Apotheken

### Diakoniestation Heilbronn West

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon: 07131/386870

### Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Einführung einer einheitlichen Rufnummer

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald  
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7  
**Rufnummer: 116 117**

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 116 117

### Notdienst-Apotheken

Samstag, 02.08.2025

Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstr. 1,  
74078 Heilbronn, Tel. 07131 – 2 37 01

Sonntag, 03.08.2025

Adler-Apotheke Böckingen, Schuchmannstr. 13,  
74080 Heilbronn, Tel. 07131/381003

### Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen.

Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



## Kirchliche Nachrichten

### Seelsorgeeinheit „Über dem Salzgrund“

**Samstag, 02.08.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe  
in Kirchhausen

**Sonntag, 03.08.**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Biberach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Neckargartach

**Mittwoch, 06.08.**



17.15 Uhr Rosenkranz in Neckargartach

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Neckargartach

**Donnerstag, 07.08.**

08.25 Uhr Rosenkranz in Kirchhausen

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Kirchhausen

Wir gedenken besonders: *Aller armen Seelen (K)***Samstag, 09.08.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Neckargartach

**Sonntag, 10.08.**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Kirchhausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Biberach

**Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung**

Pfarrer Stefanos Lemessa, Tel. 07131/741 6003

Michael Keicher Gemeindefereferent, Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di., 09.00 – 12.00 Uhr; Do., 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr., 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131 741 6001

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

**Pfarrbüro nicht besetzt:**Vom **26. August bis 12. September** ist das Pfarrbüro nicht besetzt. Für dringende Anliegen erreichen Sie Frau Maurhoff in Biberach, Tel. 07131/741 6201.

Die Öffnungszeiten: Mo., Do., von 09.00 bis 11.00 Uhr, Di. 16.00 bis 18.00 Uhr u. Fr. von 15.00 bis 16.00 Uhr.

**Gemeindezentrum „Adolf Kolping“**Das Gemeindezentrum bleibt in den Sommerferien (**31.07. bis 14.09.25**) für alle Veranstaltungen, wegen Reparaturarbeiten der Küche geschlossen.**Kräuterweihe am Freitag, 15.08**

Traditionell werden zum Mariä Himmelfahrtstag am 15. August von den Menschen Kräuterbüschel hergestellt und in der Kirche gesegnet.

In der Tradition können 7 oder 9 oder auch bis 77 Kräuter in den Buschen kommen. Hier eine Aufstellung welche Kräuter oft verwendet werden: In der Mitte des Bündels findet sich meist die Königskerze. Darum werde bunt gemischt – Kräuter aus Garten, Wiesen und Wald, z. B. Alant, Arnika, Baldrian, Beifuß, Frauenmantel, Kamille, Johanniskraut, Liebstöckel, Pfefferminze, Schafgarbe, Rainfarn, Thymian, Lebenskraut, Eibisch, Haselnusszweige, Ringelblume aber auch Majoran, Ysop oder Goldrute gebunden. Als Symbol für Maria werden häufig auch Rosen, Lilien und Getreideähren in die Kräuterbuschen mit hinein gebunden.

Bei Unwettern und Stürmen werden heute noch einige dieser getrockneten Pflanzenteile im Feuer verbrannt, das soll vor Blitz und Unglück schützen.

**Bringen Sie ihre Kräuterbüschel zur Segnung mit in die Kirche!****Ewige Anbetung am 26. August**Liebe Gemeindeglieder, auch in diesem Jahr wollen wir die Ewige Anbetung am **26. August** wie folgt in unserer Kirche feiern:**17.00 Uhr** Aussetzung des Allerheiligsten,  
anschließend Betstunde**18.00 Uhr** Eucharistiefeier**Senioren Ausflug ins Zillertal**

Der diesjährige Viertagesausflug führte die Seniorenrunde St. Alban nach Österreich ins Zillertal. Bereits um 6.15 Uhr startete der voll besetzte Bus der Firma Müller Massenbachhausen am Schloss. Der Weg führte über Stuttgart, Kempten, Nassereith nach Stams. Schon von weitem sieht man die zwei markanten Zwiebeltürme des prunkvollen Zisterzienserklosters Stift Stams. Gegründet wurde das Kloster 1273 unter Graf Meinhard II. von Görz-Tirol. Während der Führung durch das Stift konnten wir die kostbaren Schätze und prunkvollen Räume bestaunen. Im Anschluss ging es über Innsbruck – Jenbach – Fügen nach Kaltenbach zum 3-Sterne Superior Kräuterhotel Hochzillertal, wo uns nach dem Zimmerbezug ein 4-Gang-Menue erwartete.

Am Montag starteten wir nach dem Frühstück mit unserem Reiseleiter Josef zu einem Ausflug durch die Orte Alpbach, Rattenberg, Kramsach und Brixlegg; hier steht die einzige Kupferhütte Österreichs. Rattenberg ist die flächenmäßig kleinste Gemeinde Österreichs mit nur 0,11 km<sup>2</sup> Fläche und ca.

460 Einwohnern. Sie liegt zwischen dem rechten Innufer und einer Burg im Tiroler Unterinntal und besteht aus nur 2 Häuserreihen. Rattenberg ist bekannt durch Nagelschmieden und Glasbläser. Leider war es an diesem Tag sehr regnerisch, so dass das Programm abgeändert werden musste.

Am Nachmittag stand eine einstündige romantische Pferdekutschfahrt durch das Tiroler Oberland auf dem Programm.



Nach dem Abendessen sorgte das Gesangsduo Hannes mit Gitarre und Martin mit der Steirischen Ziehharmonika für beste Stimmung. Überrascht wurden wir von Martins 9-jähriger Tochter Johanna, die uns mit Musikstücken an ihrer Harfe verzauberte.

Bei herrlichstem Sonnenschein starteten wir am Dienstag nach Mayrhofen zu einer Rundfahrt mit dem Bummelzug. Die Route ging über Burgstall, Hippach, Ramsau, Hollenzen, Laubichl zurück nach Mayrhofen. Danach führte eine Panoramafahrt in das Hintertuxer Tal. Von Hintertux (1.500 m) schwebten wir in der Gondelbahn in ca. 5 Minuten zur Sommerbergalm auf 2.100 m. Wir genossen bei herrlichstem Sonnenschein den Ausblick ins Tal und einige wanderten längs der gut ausgeschilderten Wege. Zurück im Hotel erwartete uns ein üppiges Kuchenbuffet. Anschließend ging es zur Pfarrkirche St. Johannes dem Täufer zur obligatorischen Messe, die Herr Pfr. Weingärtner und Herr Pfr. Lemessa mit uns feierten. Auch hier spielte Johanna mehrere Lieder auf ihrer Harfe.

Bevor wir unsere Heimreise am Mittwoch antraten, fuhren wir mit der historischen Achensee-Dampf-Zahnradbahn von Jenbach nach Seespitz. Seit 1889 schnauft sie täglich steil bergauf bis zum Achensee.

Die Strecke ist fast sieben Kilometer lang mit einer Steigung von bis zu 16 Prozent; der höchste Punkt liegt beim Bahnhof Eben auf 970 Metern. Längs der Strecke bietet sich ein herrlicher Ausblick auf das Inntal und die umliegende Bergwelt. In Seespitz ging es dann weiter mit einer Schifffahrt über den Achensee bis Scholastika. Hier erwartete uns unser Busfahrer Ricky und wir traten unsere Heimreise an. Am Tegernsee legten wir eine kurze Rast ein, um im Herzoglichen Bräustüberl ein sehr reichliches Mittagessen zu genießen.

Wie auf der Hinreise durfte auch bei der Heimfahrt das Liedersingen im Bus nicht fehlen. Anzumerken ist noch der große Zusammenhalt innerhalb der Gruppe, gegenseitige Rücksichtnahme und große Hilfsbereitschaft; einfach eine sehr gute und harmonische Gemeinschaft.

Gegen 20.30 Uhr – pünktlich zum EM-Spiel unserer Damen-nationalmannschaft – erreichten wir wieder gut gelaunt Kirchhausen.

Unser Dank gilt unseren mitreisenden Priestern, Herrn Pfr. Weingärtner und Herrn Pfr. Lemessa, unserem Busfahrer Ricky, der sich um alles gekümmert hat und uns während den Mittagspausen mit Essen und Getränken versorgte, sowie dem Vorbereitungsteam unter der Leitung von Frau Herta Spazierer. Wie immer wurde auf der Rückfahrt das Ziel für 2026 festgelegt: Die Seniorenrunde möchte gerne das Erzgebirge kennenlernen.

Gertrud und Werner Eggenesperger

**Evangelische Kirchengemeinde****Sonntag, 3. August****– 7. Sonntag nach Trinitatis**

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“

(Epheser 2,19)



**Gottesdienst am 3. August**

10.30 Uhr Distrikts-Gottesdienst im Grünen an der Hölzles-Hütte zwischen Biberach und Oberseisheim unter Mitwirkung des Posaunenchores (näheres im untenstehenden Text)

**In Biberach, Kirchhausen und Bonfeld sind keine Gottesdienste.**

**Gottesdienst in Fürfeld**

9.30 Uhr Gottesdienst zum Auftakt des Hoffestes der Gaststätte „Traube“ (Pfarrer T. Binder)

**Gottesdienste am 10. August**

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

**Distrikts-Gottesdienst im Grünen**

Am Sonntag, 3. August, um 10.30 Uhr bei der Hölzleshütte am Dornet (Richtung Oberseisheim).

Die Kirchengemeinden des „Distrikts Nord“ (Bad Wimpfen, Biberach-Kirchhausen-Fürfeld, Bonfeld, Hohenstadt, Oberseisheim und Untereisheim) laden gemeinsam zum Distrikts-Gottesdienst im Grünen ein. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Vespere – dazu bitte Essen und Getränke selbst mitbringen.

Zu erreichen ist der Ort vom Förstle aus zu Fuß oder mit dem Fahrrad in Richtung Waldschenke (Oberseisheim). Auf dem Weg dorthin ist die erste Hütte die Hölzleshütte.

**Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde**



**Syrisch-Orthodoxe Kirchengemeinde**

Am 31.07.2025 um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 01.08.2025 um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 02.08.2025

um 12.00 Uhr Taufe

um 15.00 Uhr Taufe

um 17.00 Uhr Abendgebet

**Am 03.08.2025**

um 08.30 Uhr Eucharistiefeier

um 17.00 Uhr Abendgebet

**Am 04.08.2025** um 17.00 Uhr Abendgebet

**Am 05.08.2025** um 17.00 Uhr Abendgebet

**Am 06.08.2025** um 17.00 Uhr Abendgebet

Pfarrer Sefer Jakob

**Revival Church Germany e.V.**



Revival Church  
GERMANY

**Irgendwo  
zwischen  
Alltag und  
Sehnsucht  
wartet Gott.**

Er drängt sich  
nicht auf,

aber er ruft.

Manchmal im Lachen anderer.  
Manchmal in der Stille.

Vielleicht ist es kein Zufall,  
dass du das gerade liest. Viel-  
leicht ist es Zeit für eine echte  
Begegnung.

**Gott begegnen. Menschen  
begegnen. Jeden Sonntag,  
10.30 Uhr.**

**REVIVAL  
CHURCH  
Germany**

Wimpfener Weg 16, 74078 Heilbronn

www.revival-church.de

revivalchurchgermany

revivalchurch.germany@gmail.com



**Vereinsmitteilungen**

**FC Kirchhausen**



**Abteilung: Turnen**

**Neues Kursangebot Cardio Aktiv**

Du bist an einer varianten-  
reichen Heranführung an ein  
HerzKreislauftraining interes-

sierst? Dann bist du hier genau richtig!

„Cardio-Aktiv“ hilft dir, mit vielseitigen prakti-  
schen Übungen und theoretischem Wissen langfristig körper-  
lich aktiv zu bleiben.



Nutze Inhalte wie Power-Walking und Walk-Aerobic, um  
Bewegungsmangelkrankheiten vorzubeugen.

Cardio Aktiv – das Gesun-  
deitsportprogramm zur um-  
fassenden Stärkung der Fit-  
ness ist von der Zentralen  
Prüfstelle Prävention zertifiziert  
und ist mit dem Siegel  
„Präventionsgeprüft“ ausge-  
zeichnet.

Komm und mach mit und  
lerne das neue Kursangebot  
kennen!

Wir führen dieses neue Kursangebot bei einem 2 x Workshop  
ein. Anmeldung und Infos wie immer über die Homepage unter:  
www.fc Kirchhausen.de/turnen -> Kursangebote.

**Rückblick:**

**Gelungene Auftritte auf der Schloßfestbühne 2025**

Wir können stolz auf gelungene Auftritte auf der Schlossfest-  
bühne zurückblicken.

Am Sonntagnachmittag war die Abteilung Turnen mit diversen  
Auftritten auf der Bühne vertreten.

Die 4 KidsDance Gruppen starteten mit verschiedenen Tänzen  
unter der Leitung von Rebecca.

Gleich darauf zeigten uns die Kinder der 2 Ballsportgruppen  
unter der Leitung von Kerstin was man mit Bällen – neben  
werfen so alles machen kann.



Unsere 3 Rope Skippinggruppen zeigten zu fetziger Musik mit  
akrobatischen Figuren und schnellen Schrittfolgen, dass Rope  
Skipping nicht nur einfach Seilspringen ist. Trainiert werden  
sie von Sascha, Tamara, Melinda und Juliane.

Die Kinder der Vorschulturngruppen minis und maxis unter der  
Leitung von Diana und Sylvia zeigten den Zuschauern einen  
Tanz und verschiedene Turnelemente.

Danach folgte der Auftritt der Grundschulturngruppe unter der  
Leitung von Annett und Christine, welche verschiedene Turn-  
elemente wie Rolle vorwärts, Rad oder Handstand zeigten.  
Diese Gruppe wurde auch von einigen Kindern der Gruppe  
Kids in Action unterstützt.

Ein großes Lob an alle teilnehmenden Kinder.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Auftritte beim Schlossfest im Jahr 2027.

### Auftritt Kids Dance Open Stage

Am Sonntag 13.07.2025 waren unsere Kids Dance Maxis bei der Open Stage Veranstaltung in Massenbachhausen mit vertreten.

Sie haben mit ihrem Mix auf „Meine Mama hat gesagt“ und „Chöre“ die Bühne gerockt und einen tollen Auftritt hingezaubert.



Die Kids hatten viel Spaß und konnten vielen weiteren Auftritten anderer Tanzgruppen zuschauen und sich inspirieren lassen.

## Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.



### Weißwurstfrühstück mit Blasmusik

Am Sonntag, den **3. August 2025**, lädt der Musikverein Heilbronn-Kirchhausen herzlich zum Weißwurstfrühstück mit Blasmusik ein. Anlass ist die Verabschiedung unseres lang-

jährigen Dirigenten Ralf Denninger, der den Verein viele Jahre musikalisch geprägt hat.

Beginn ist um **10.00 Uhr am Vereinsheim** des Musikvereins. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Weißwürsten mit Brezeln gibt es auch Saitenwürste sowie Obazda als vegetarische Alternative. Dazu natürlich leckere Getränke.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, die gemeinsam mit uns einen verdienten Musiker verabschieden möchten!

### Terminübersicht

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter [www.mv-kirchhausen.de](http://www.mv-kirchhausen.de).

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>!

Der Schriftführer

### Neue Kurse der Klangweltkursen für Kinder zwischen 3 Monaten und 3 Jahren starten Mitte September 2025!

Mitte September 2025 starten in Kirchhausen wieder neue Musikurse für die jüngsten Musiker! Die Kurse werden von unserem Kooperationspartner, der Musikschule **Klangwelt in**



**Lauffen a. N.** angeboten.

Musik ist pure Lebensfreude und wirkt sich in vielen Bereichen positiv auf die Entwicklung unserer Kinder aus. Kursleiterin Barbara Adam liebt es Kinderaugen zum Leuchten zu bringen und führt die Kurse mit viel Herzlichkeit, Einfühlungsvermögen und Humor durch.

In den Klangweltkursen singen, tanzen und musizieren wir fröhlich mit vielen verschiedenen Instrumenten. Übrigens, die ersten beiden Kursstunden gelten als bezahlte Schnupperstunden.

- **Klangwelt Baby (Kinder zwischen 3 und 16 Monaten mit Begleitperson), mittwochs, 10.20 Uhr bis 11.05 Uhr**
- **Klangwelt 1 (Kinder zwischen 1,5 Jahren und 3 Jahren mit Begleitperson), dienstags, 16.05 Uhr bis 16.50 Uhr, oder mittwochs, 9.15 Uhr bis 10.00 Uhr.**
- **Klangwelt 2 (Kinder zwischen 3 und 5 Jahren mit Begleitperson), dienstags 15.00 Uhr bis 15.45 Uhr.**

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei der Musikschule Klangwelt Lauffen, Tel. 07133/14138 oder [info@klangwelt-lauffen.de](mailto:info@klangwelt-lauffen.de) oder [www.klangwelt-lauffen.de](http://www.klangwelt-lauffen.de).

## Flötenkinder machen Wassermusik



Am vergangenen Freitag gab es eine Premiere sowohl für den Förderverein Freibad Kirchhausen als auch für den Musikverein: Es gab „echte“ Wassermusik!

Die Flötenkinder unter der Leitung von Heike Pfitzenmaier präsentierten ihr Instrument und Können im Wasser. Zahlreiche Zuhörer und Schwimmer waren begeistert von dieser gelungenen Aktion.

Bei Fragen rund um die musikalische Ausbildung beim Musikverein wenden Sie sich

gerne an Bettina Knobloch, [knobloch.bettina@gmx.de](mailto:knobloch.bettina@gmx.de) oder 0163/4364394.

## Tolles Klassenvorspiel der Trompeten-Schüler

Zum Ende des Schuljahres präsentierten sich die Trompeten-Schüler von unserem Trompeten-Lehrer Pawel Piwkowski bei einem kleinen Klassenvorspiel im Vereinsheim. Gekonnt wurden die einstudierten Stücke im Solo, im Duett oder im Ensemble vorgetragen. Moderne und klassische Stücke, von Volksliedern, Fluch der Karibik, Melodien von Carmen über Duette von Thomas Gansch im Jazz- und Funk-Style bis hin zu Rondo von Bimboni zeigten, wie abwechslungsreich das Instrument



Trompete sein kann. Ein großes Lob an alle Schüler und natürlich an Pawel Piwkowski, der alle hervorragend auf dieses Vorspiel vorbereitet hat.

## Förderverein Freibad Kirchhausen



### Familiennachmittag am 02.08.2025 abgesagt

Leider muss der für den 02.08.2025 geplante Familiennachmittag im Freibad aufgrund des anhaltenden Regens und der schlechten

Wetterprognose abgesagt werden. Das Wetter macht uns leider einen Strich durch die Rechnung – sehr schade!

### Aquafit und Kids Dance am 01.08.2025 abgesagt

Auch das Aquafit und das Angebot Kids Dance am 01.08.2025 ist wetterbedingt abgesagt.

Wir hoffen sehr darauf, dass die Angebote in der nächsten Woche stattfinden können.

### Swim for Ice

Für den 10.08.2025 ist Swim for Ice geplant.

### Rückblick auf die Wassermusik am 25.07.2025



Am vergangenen Freitag tauchte pünktlich um 14.30 Uhr die Sonne auf und die Blockflötenkinder konnten unter außergewöhnlicher Kulisse ihr Können unter Beweis stellen.

Die Kids spielten im kühlen Nass und begeisterten die Zuschauer zu Wasser und zu Land. Zur Belohnung gab es im Anschluss noch eine Runde Eis für die fleißigen Musiker.

### **Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 03.08.25, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.



### **Parteien**

#### **Die Basis**



Das Monatstreffen August des dieBasis Stadtverbands Heilbronn findet am Sonntag, 3. August 2025, um 18 Uhr im Fischerheim Sontheim, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn, statt. Anmeldungen unter E-Mail

sv.heilbronn@diebasis-hn.de.

### **Anzeigen**

Für evtl. Druckfehler  
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de